

Zusammenhangstätigkeiten von Lehrkräften in IK und BSK

Diese Übersicht dient der Erläuterung des Stundendeputats für festangestellte Lehrkräfte und ist als Maximalkatalog regelmäßig auftretender Tätigkeiten zur Vor- und Nachbereitung des eigentlichen Unterrichts zu verstehen. Aufgeführt sind regelmäßig notwendige Zusammenhangstätigkeiten von Lehrkräften in IK und BSK, für die während der vollen Dauer eines Kurses über den Unterricht hinaus zusätzlich Zeit aufgewendet werden muss. Die genannten Tätigkeiten stellen keine Vorgaben dar. Die tatsächliche Umsetzung kann individuell variieren. Insbesondere selbstständige Lehrkräfte organisieren die Ausübung von Zusammenhangstätigkeiten weisungsfrei sowie inhaltlich, räumlich und zeitlich in Eigenverantwortung.

Kategorie	Konkrete Aktivitäten	Kontextualisierung
<p>1</p> <p>Mittelfristige unterrichts begleitende Vor- und Nachbereitungsaktivitäten</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Recherchieren, Auswählen und Erstellen von Lehr- und Lernmaterialien inklusive digitaler Medien zusätzlich zum Verwenden des kurstragenden Lehrwerkes, insbesondere aufgrund von Hausaufgaben, Binnendifferenzierung und Gruppenarbeit – Didaktisierung von authentischem Unterrichtsmaterial – Absprachen und Austausch mit Kolleginnen und Kollegen über das weitere Vorgehen im Kurs – Prüfungs- und Testvorbereitung der Teilnehmenden mit entsprechenden Materialien inklusive Bewertung – Vorbereitung und Treffen von Absprachen für Exkursionen 	<p>Aufgrund einer Vielzahl von Erkenntnissen aus Trägerrückmeldungen, Lehrkräftegesprächen, Hospitationen und Befragungen im Unterricht von Integrations- und Berufssprachkursen durch qualifiziertes Fachpersonal ist davon auszugehen, dass die Vor- und Nachbereitungszeit für eine Unterrichtseinheit hinsichtlich des Zeitumfangs deutlich unter der des eigentlichen Unterrichts liegt.</p>

<p>2</p> <p>Kurzfristige unterrichtsbe- gleitende Vor- und Nachbe- reitungsaktivitäten</p>	<p><u>Inhaltlich fachlich</u></p> <ul style="list-style-type: none">– Festlegung der wöchentlichen und täglichen Lernziele– Revision des letzten Unterrichts, ggfs. Absprachen mit einer weiteren Lehrkraft desselben Kurses, Analyse der sprachlichen Progression, von Schwierigkeiten mit Lernstoff und verwendeten Lehr- und Lernmaterialien– Auswahl von Techniken, Übungsformen und methodisch-didaktischen Unterrichtsaktivitäten, insbesondere aufgrund von Binnendifferenzierung– Dokumentation der geleisteten Unterrichtseinheiten, Anpassung von Übungen, Arbeitsaufträgen und Materialien, Führen eines Kursbuches (Klassenbuch)– Korrektur, Organisation und Auswertung der Hausaufgaben und schriftlichen Texten inklusive Feedbacks– Kopieren, Ausschneiden, Laminieren– Sich alle Unterrichtsinhalte vor dem Unterricht anschauen und anhören, um (auch technische) Probleme zu vermeiden und mögliche Fragen der TN vorzusehen <p><u>Organisatorisch</u></p> <ul style="list-style-type: none">– Organisatorisch-technische Vorbereitungen zur Unterrichtsdurchführung mit unterschiedlichen Medien und Materialien direkt vor Unterrichtsbeginn (Kopieren, technische Installation, Kontrolle der Funktionsfähigkeit technischer Geräte, Ablegen, Systematisieren)	
---	--	--

<p>3</p> <p>Spontane Maßnahmen, Kommunikation und Beratung</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Kommunikation und Beratung – Beratung bzw. Einzelgespräche mit Lernenden über Schwierigkeiten, Auffälligkeiten oder weitere Übungs- bzw. Fördermöglichkeiten, Auskunft über KTN gegenüber Behörden oder auf Anfrage des KTN (Bewerbung, Lebenslauf, Stellensuche, Praktikum, Arbeitsvertrag) 	
<p>4</p> <p>Teilnahme an qualitätssichernden Maßnahmen des Kursträgers</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Teilnahme an Fortbildungen und Supervisionen – Kollegiales Hospitieren und Beraten 	<p>Die Qualitätssicherung in Abstimmung zwischen Träger und Lehrkraft wird als wesentlich erachtet.</p> <p>Die ZQs des Bundesamts oder Äquivalente sind hier ausdrücklich nicht gemeint, da es sich bei jenen um eine grundlegende Voraussetzung zur Lehrbefähigung handelt, die auch anderweitig (z.B. durch Studium oder alternative Fortbildungen) erlangt werden können.</p>
<p>5</p> <p>Lernstandserhebungen und Übungstests</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Entwickeln oder Auswählen, Anpassen und Bewerten von Messungen des Lernfortschritts – Durchführen und Bewerten von Übungssätzen authentischer exemplarischer Zertifikatsprüfungen 	<p>Im Sinne eines Constructive Alignments soll eine kleinschrittige, sukzessive, nachhaltige und potentialorientierte Erhebung des bereits Gelernten im gesamten Kurs regelmäßig durchgeführt werden, um diese Erkenntnisse im weiteren Unterricht nutzen zu können und optimal auf die Zertifikatsprüfungen vorzubereiten.</p>